

Ordnung statt Chaos!

Jeder Mensch hat besondere Eigenschaften und Fähigkeiten. Manches fällt schon bei der ersten Begegnung auf, manches erst, wenn man sich besser kennt. Und dann sieht man auch, **welches Schüssler-Salz** vor einem steht.

Janine Wolf ist eine der zwölf Botschafter für die Schüssler-Salze der DHU, die im November beim Finale der großen Casting-Aktion „Das Original sucht Originale“ auf Mallorca ausgewählt wurden. Sie repräsentiert die Nummer 6, Kalium sulfuricum.

Zuhören und in die Tiefe gehen

Janine sticht aus der Menge heraus. Schon bei ihrer Bewerbung für das Casting ist sie mir durch ihre millimeterkurzen Haare aufgefallen. Beim ersten persönlichen Zusammentreffen habe ich ihr ausdrucksstarkes Gesicht und die großen Augen gesehen und gedacht, wenn irgendjemand so eine ungewöhnliche Frisur tragen kann, dann sie. Mit ihrem besonderen Stil steht die Apothekerin aus Leipzig für Toleranz. Dafür, dass jeder Mensch seinen eigenen Weg und seinen persönlichen Stil hat und dass man ihn so nehmen soll, wie er ist. Janine bezeichnet sich selbst als Familienmensch und ist bereits Mutter. Sie lebt sehr bewusst, achtet auf sich und ihre Familie, lebt vegan, treibt Sport und trinkt keinen Alkohol. Ich habe sie als sehr empathisch kennengelernt, eine die tiefgründige Gespräche liebt – eine gute Voraussetzung für ihren Beruf. Sie kommt gerne mit Menschen ins Gespräch und



© Kai-Uwe Wudtke / DHU

wenn sie Kunden berät, dann lässt sie sie erzählen, hört zu, beobachtet. „Die Menschen nehmen viele Beschwerden gar nicht wahr, aber wenn man genau hinschaut und aufmerksam ist, dann sieht man die Zeichen schon im Gesicht.“ sagt sie. „Welches Problem liegt in der Tiefe und was braucht der Mensch? Das möchte ich herausfinden.“

Dass man mit den Schüssler-Salzen Schritt für Schritt vorgehen kann, erst die akuten Beschwerden in Angriff nehmen und dann weiterbehandeln, das schätzt sie besonders an dieser Therapie. „Es ist ideal für den Einstieg. Jeder Kunde kann schauen, was es ihm bringt, und

wenn er möchte, steigen wir in die Tiefe ein. Ich will ja nicht nur die Symptome wegdrücken. Ich will Erfolg, der bleibt.“ Sie ist überzeugt, dass viele Krankheiten mit altem Ballast zusammenhängen, den die Menschen mit sich herumtragen. „Der Ballast verstopft alles! Ich möchte den Menschen beim Entrümpeln helfen, ihnen den Weg vom Chaos zur Ordnung zeigen.“

Das Salz für die Entschlackung

Kalium sulfuricum gilt als das Salz der Entgiftung und Entschlackung. Die Referentin Daniela Haverland erklärte uns im Workshop während des Finales: „Die Nummer 6 unter-

stützt die Entgiftungsfunktion und Neubildungsprozesse in der Leber und der Haut. Es ist aber auch das dritte Entzündungsmittel für das letzte Stadium einer Infektionskrankheit.“ Man setzt es bei chronischen Hautentzündungen und schuppender, juckender Haut, aber auch bei chronischen Entzündungen von Nase, Nebenhöhlen und Bronchien ein.

Schüssler-Therapeuten definieren einen Menschen, der das Salz Nummer 6 repräsentiert, als einen ordentlichen Menschen, der beispielsweise gerne grüne Smoothies und Detox-Tees trinkt, auf seine Gesundheit und besonders auf seine Leber achtet. Jemand, der regelmäßig an die frische Luft geht, es mit der Sonne nicht übertreibt und kaum Pigmentflecken oder Sommersprossen hat. Und: Jemand, der gerne anderen dabei hilft, selbst Ordnung in sein Leben zu bringen. Ich finde, Janine ist die perfekte Botschafterin für die Nummer 6. Und was meint sie selbst dazu? „Das passt! Ich bin gerne Botschafterin, denn die Schüssler-Therapie ist genau meins.“ Weitere Informationen finden Sie auf www.diepta.de. ■

*Sabine Breuer,
Apothekerin/Chefredaktion*